

Die Vorsitzenden des IHK-Arbeitskreises



Sophia von Rundstedt Dr. Axel Patterson

„Im Idealfall ist die Unternehmensnachfolge Bestandteil einer langfristigen strategischen Planung. In der Praxis wird dies jedoch häufig ignoriert, mit fatalen Folgen für den nachhaltigen Unternehmenserfolg. Dabei gilt: Je früher an die Übergabe des Unternehmens gedacht wird, desto besser für den Inhaber, für die Familie eines Unternehmers und für die Mitarbeiter.“

Nachfolgebörsen – unabhängig vom Matchingprozess der Unternehmensberater

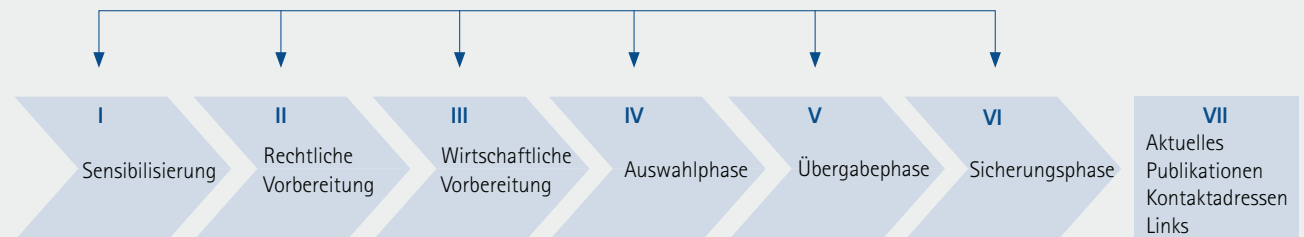
■ Nexxt-change

Eine bundesweite Gemeinschaftsinitiative der Industrie- und Handelskammern, der Handwerkskammern, der KfW-Mittelstandsbank, des Bundesverbands der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken und des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands. Nexxt ist ein Netzwerk, in dem die wichtigsten Partner des Mittelstandes zusammenarbeiten, um Unternehmern und Existenzgründern als regionale Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen. www.nexxt-change.org

■ Unternehmensbörse Hessen

Die Unternehmensbörse Hessen ist ein regionales Internetportal zur Zusammenführung von Unternehmenskäufern und -verkäufern in Hessen. www.unternehmensboerse-hessen.de

Prozessorientierter Ansatz der IHK-Unternehmensnachfolgeinformation:



Unternehmensnachfolge im Überblick: Die verschiedenen Dimensionen



Termine und Anmeldung

Die nächsten Termine der Sprechtage zur Unternehmensnachfolge:

- 23. November 2011**
- 01. Februar 2012**
- 21. März 2012**
- 23. Mai 2012**
- 27. Juni 2012**

Zusätzliche Termine werden nachfrageorientiert festgelegt.

Unternehmer, die sich für eine Teilnahme interessieren, können sich online anmelden unter

www.frankfurt-main.ihk.de/nachfolgegesprachtag

Für potenzielle Unternehmensübergeber, die zum Sprechtag eine vertiefte, effektive Beratung wünschen, besteht die Möglichkeit, bereits vor dem Beratungsgespräch den Experten einige Informationen zu ihrem Unternehmen zur Verfügung zu stellen. Der hierfür entwickelte Fragebogen nebst Anlagen sollte in diesem Fall spätestens fünf Tage vor dem Beratungstermin der IHK vorliegen und kann unter obengenannter Webadresse downgeloadet werden.

Nach der Anmeldung zu einem bestimmten Sprechtag/Datum wird eine konkrete Uhrzeit und Dauer (i.d.R. ca. 1 Stunde) vereinbart. Die an den Sprechtagen Unternehmensnachfolge kostenfreie Beratung erfolgt diskret und vertraulich sowie auf Wunsch auch vor Ort in Ihrem Unternehmen.

Die Sprechtage richten sich ausschließlich an gewerblich tätige Unternehmer und IHK-Mitgliedsunternehmen. Das zu übergebende Unternehmen sollte grundsätzlich ≥ 10 Mitarbeiter haben oder ≥ 1 Mio € Umsatzerlös generieren.

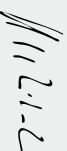
Die Nachfolge regeln – eine unternehmerische Herausforderung

Die Herausforderung der Nachfolge kann gelöst werden. Dreh- und Angelpunkt bei der Entscheidung für ein Nachfolgemodell ist die Wahl des Nachfolgers. Handelt es sich um ein Familienunternehmen, verfolgen die Kinder nicht selten ganz andere berufliche Interessen und wollen den elterlichen Betrieb nicht übernehmen. Wer als Unternehmer frühzeitig die Nachfolge plant, bleibt von einer derartigen Überraschung verschont und kann sich rechtzeitig nach einem geeigneten externen Nachfolger umsehen.

Möchte der Unternehmer verkaufen, so ist er häufig gezwungen, vorher zu restrukturieren und zu modernisieren, um die „Brau“ hübsch zu machen. Bei jedem zweiten Unternehmen, das einen Nachfolger außerhalb der Familie suchen muss, steht der Nachfolger vor Finanzierungsschwierigkeiten. Schätzungen zufolge ist dadurch eine erfolgreiche Nachfolgeregelung bei 17 000 Unternehmen mit rund 160 000 Beschäftigten allein durch die mangelnde Finanzierung gefährdet – hier gilt es gegenzusteuern. Die Experten des IHK-Beraternetzes geben Anregungen, wie die Nachfolge im Unternehmen erfolgreich gestaltet werden kann.



Sophia von Rundstedt **Dr. Axel Patterson**
Vorsitzende des Vorsitzender des
IHK-Arbeitskreises IHK-Arbeitskreises
Unternehmensnachfolge Unternehmensnachfolge



Hans-Joachim Reinhardt
Geschäftsführer
Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main

Experten

Rechtsanwälte: Gesellschafts- und Erbrecht, MfGA-Recht



Dr. Wolf-Henrik Friedrich
Beratungsschwerpunkt Erbrecht
Sozialität Rittershaus, Rechtsanwältin
wolf-henrik.friedrich@rittershaus.net
www.rittershaus.net



Prof. Dr. Hanns-Christian Salger
Fachanwalt für Handels- und
Gesellschaftsrecht sowie gewerblichen
Rechtsschutz
SALGER Rechtsanwälte Partnerschafts-
gesellschaft
salger@salger.com
www.salger.com



Dr. Reinhard Hermes
Unternehmenskäufe, -verkäufe,
Kooperationen und Strukturierung von
Minderheitsbeteiligungen
Hermes MfGA Legal Solutions
rhermes@hermes-legal.com
www.hermes-legal.com

(Recherche nach weiteren Fachanwältinnen und Anwälten, die der Rechtsanwaltskammer Ffm entsprechende Tätigkeits-
schwerpunkte ihrer Arbeit genannt haben:
www.rechtsanwaltskammer-ffm.de)

Experten

Unternehmensbewertung

Volker Hülsmeier, WP/StB
Dr. Axel Jung, WP/StB

Dr. Anke Nestler
Von der IHK Frankfurt öffentlich bestellte und vereidigte
Sachverständige für Unternehmensbewertung beraten
kompetent und weisungsfrei!

(Weitere Informationen im Sachverständigenverzeichnis:
<http://swv.ihk.de>. Für die Recherche unter Stichwort
"Unternehmensbewertung" und bei zuständiger IHK die Zahl
"125" eingeben.)

IHK-Berater



Michael Höppner
Existenzgründungs- und Finan-
zierungsberatung, öffentliche Förder-
mittel
IHK Geschäftsfeld Finanzplatz ·
Unternehmensförderung · Starthilfe
Stv. Geschäftsführer
m.hoeppner@frankfurt-main.ihk.de
www.frankfurt-main.ihk.de



Thomas Stetz
Nachfolgeplanung, Nachfolgesuche,
Nachfolge-Datenbanken
IHK Geschäftsfeld Finanzplatz ·
Unternehmensförderung · Starthilfe
Stv. Geschäftsführer
tstetz@frankfurt-main.ihk.de
www.frankfurt-main.ihk.de

Experten

Finanzthemen /Vermögensthemen



Dr. Axel Patterson

Finanzielle Aspekte der Unternehmensnachfolge, insbesondere Vermögensplanung
Dr. Axel Patterson Consulting GmbH
axel@patterson.de



Dr. Marcel Wilhelm

Finanzierung von Wachstumsunternehmen und Nachfolgelösungen im deutschen Mittelstand
Brockhaus Private Equity GmbH
wilhelm@brockhaus-pe.com
www.brockhaus-pe.com

Experten



Michael Neumann

Personalberatung, Suche und Auswahl von Führungskräften
Alexander Hughes Nexecute GmbH
m.neumann@alexanderhughes.com
www.alexanderhughes.com



Sophia von Rundstedt

Stabübergabe in Familienunternehmen, Eignungsdiagnostik, Coaching v. Rundstedt & Partner GmbH
svrundstedt@rundstedt.de
www.rundstedt.de

Aspekte Personalmanagement bei der Nachfolgeplanung



Jürgen Gann

MEFA-Coaching, Nachfolgersuche und Personalbeurteilung/Potenzialanalyse
Jürgen Gann Executive Search & Consulting
gann@juergengann.com
www.juergengann.com



Matthias Junges

Personalberatung, Suche und Auswahl von Führungskräften
Junges & Schüller Unternehmens- und Personalberatung GmbH
team@mj-consult.de
www.mj-consult.de



Oliver Biernat (WP/StB)

Steuerberatung, betriebswirtschaftliche Beratung, Unternehmensbewertung, Due-Diligence, Fachberater internationales Steuerrecht
Benefitax GmbH StBG/WPG
o.biernat@benefitax.de
www.benefitax.de



Frank Bodeit (WP/StB)

Wirtschaftsprüfung Steuerberatung, Schwerpunkt: Steuerliche Transaktionsberatung, Due-Diligence Prüfungen, Unternehmensbewertung
accuratis GmbH StBG/WPG
fbodeit@accuratis.com
www.accuratis.com

Experten

Nachfolgeberatung von A-Z/ ganzheitliche Transaktionsbegleitung

IHK-Sprechtag Unternehmensnachfolge Einstiegsberatung: individuell und kostenfrei

Die IHK Frankfurt bietet gemeinsam mit Unternehmensberatern und weiteren Experten aus dem IHK-Berater Netzwerk mehrfach im Jahr Sprechtage zur Unternehmensnachfolge an.

Unternehmer erhalten individuell und unternehmensbezogen die Möglichkeit, sich im vertraulichen Einzelgespräch von einem oder mehreren Experten aus dem Beraterkreis zu grundlegenden Fragen einer internen oder externen Unternehmensnachfolge ihres Unternehmens kostenfrei informieren zu lassen. Es können zum Beispiel die Vorbereitung des Unternehmens auf die Übergabe und verschiedene Übertragungsformen erörtert werden, aber auch steuerliche Fragen oder solche der Finanzierung von Transaktionen können einen besonderen Raum einnehmen. Probleme werden kanalisiert und Lösungswege skizziert. Es können Experten angesprochen werden, die den gesamten Prozess einer Unternehmensübergabe begleiten oder die Suche und Auswahl von potenziellen Nachfolgern unterstützen.

Unternehmensnachfolge-Berater im IHK-Arbeitskreis begleiten

- ✓ Unternehmer, Nachfolger, Führungskräfte im gesamten Nachfolgeprozess
- ✓ unterstützen bei der Suche und Auswahl von potenziellen Nachfolgern
- ✓ erläutern das Prozess-Schema „Unternehmensverkauf“
- ✓ helfen typische Fehler zu vermeiden und geben Finanzberatung
- ✓ sind M&A-Berater als (zeitlich befristete) Projekt- (Problem-) Manager
- ✓ sind engagiert bei politischer Positionierung und Interessenvertretung

Das Erstgespräch dauert ca. eine Stunde. Dieser erste Kontakt dient dem persönlichen Kennenlernen und es sollen erste Ansatzpunkte aufgezeigt, jedoch keine detaillierten Lösungsvorschläge erarbeitet werden. Eine Anschlussberatung durch einen oder mehrere entsprechende Experten ist empfehlenswert.

Die folgenden Experten sind Mitglieder im IHK-Arbeitskreis Unternehmensnachfolge und können je nach Bedarf hinzugezogen werden:



Frank Jungblut

Unternehmensnachfolge – ganzheitliche Transaktionsberatung für mittelständische Unternehmen
Nachfolger-Assessments, Unternehmenswertermittlung, -steigerung, Begleitung von Verkauf, Kauf und Beteiligung von/an Unternehmen (M&A), Integrationsberatung
VSU AG, jungblut@vsu-ag.de
www.vsu-ag.de



Edgar Müller

Unternehmensnachfolge – ganzheitliche Transaktionsberatung, Unternehmensbewertung, Kauf und Verkauf von Unternehmen
FOKUS-Mittelstandsberatungs-GmbH
mueller@fokus-ub.de
www.fokus-ub.de



Dr. Wolfgang W. Thiede

Unternehmensnachfolge (intern und extern) – maßgeschneiderte Lösungen für Unternehmen ab 2 Mio. € Umsatz.
Mit jahrzehntelanger Erfahrung steuern wir erfolgreich die Prozesse beim Verkauf und Kauf von Unternehmen
HT FINANZ GmbH
wthiede@htfinanz.de
www.htfinanz.de

Wegbeschreibung zum Sprechtag



Anreise mit dem Pkw

Falls Sie mit dem Auto nach Frankfurt kommen, fahren Sie immer in Richtung Innenstadt. Über das Parkhausleitsystem finden Sie zu den Parkhäusern Börse oder Schillerpassage.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in 5 Minuten vom Hauptbahnhof Frankfurt am Main und in 15 Minuten vom Flughafen. Sie können alle S-Bahnen benutzen, die stadteinwärts in Richtung Hauptwache fahren. Von der S-Bahn-Station Hauptwache nehmen Sie den Ausgang Schillerstraße.



**Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main**
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt am Main

Kontakt zur IHK und zum IHK-Arbeitskreis
Unternehmensnachfolge:

Michael Höppner
stv. Geschäftsführer
Geschäftsfeld Finanzplatz ·
Unternehmensförderung · Starthilfe
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt
Tel.: 069 2197-1281
m.hoepner@frankfurt-main.ihk.de

Weitere Informationen zur Unternehmensnachfolge und zum IHK-Arbeitskreis online unter:

www.frankfurt-main.ihk.de/unternehmensnachfolge

www.frankfurt-main.ihk.de/ak-unternehmensnachfolge



IHK-Sprechtag: Unternehmensnachfolge

- Diskret und vertraulich
- Termin nach Vereinbarung
- Termin auf Wunsch auch vor Ort

